



Informationen zur 2. Staatsprüfung

Inhalt

- Ablauf des Prüfungstages
 - » Woran sollten Sie denken?
- Informationen und Rechtliches
 - » Allgemeine Hinweise
 - Gäste
 - Skizze/ Entwurf
 - » Mündliche Prüfung
 - Vorbereitung
 - Durchführung (Darstellung und Prüfungsgespräch)
 - Bewertung mündliche Prüfung, Kriterien
 - » Gesamtbewertung und Bestehen der Prüfung
 - » Zusammensetzung der Note
- Vorbereitungen, Klärungen im Vorfeld
- Passwort für die Dekodierliste
- Fragen

Ablauf des Prüfungstages in Grundschulen

Tagesplanung 2. Staatsprüfung Grundschule

X X X	
Begrüßung des Prüfungsausschusses	8:00 Uhr
Beginn der ersten Prüfungslehrprobe	8:30 Uhr
Länge erste Prüfungslehrprobe	45 Minuten
Ende der ersten Prüfungslehrprobe	9:15 Uhr
Länge der Pause	30 Minuten
Beginn der zweiten Prüfungslehrprobe	9:45 Uhr
Länge zweite Prüfungslehrprobe	45 Minuten
Ende der zweiten Prüfungslehrprobe	10:30 Uhr
Zeitraumen für die Vorbereitung der Reflexion	30 Minuten
ggf. zusätzlicher Zeitrahmen für die Absprache des Teams	10 Minuten
Wegezeiten	5 Minuten
Beginn der Reflexion der Lehrproben	11:15 Uhr
Dauer der Reflexion	35 Minuten
Ende der Reflexion	11:50 Uhr
Beginn des Kolloquiums (Entwurf K1)	11:55 Uhr
Dauer des Kolloquiums	20 Minuten
Ende des Kolloquiums	12:15 Uhr
Beratung Prüfungsausschuss/Pause für die LIV	80 Minuten
Beginn der mündlichen Prüfung	13:35 Uhr
Dauer der Prüfung	60 Minuten
Ende der mündlichen Prüfung	14:35 Uhr
Erörterung Bewertung Begründung	25 Minuten
Bekanntgabe der Gesamtleistung	15:00 Uhr

Tagesplanung 2. Staatsprüfung Grundschule

X X X

Begrüßung des Prüfungsausschusses 8:00 Uhr

Beginn der ersten Prüfungslehrprobe 8:30 Uhr

Länge erste Prüfungslehrprobe 45 Minuten

Ende der ersten Prüfungslehrprobe 9:15 Uhr

Länge der Pause 30 Minuten

Beginn der zweiten Prüfungslehrprobe 9:45 Uhr

Länge zweite Prüfungslehrprobe 45 Minuten

Ende der zweiten Prüfungslehrprobe 10:30 Uhr

Zeitraumen für die Vorbereitung der Reflexion 30 Minuten

ggf. zusätzlicher Zeitraumen für die Absprache des Teams 10 Minuten

Wegezeiten 5 Minuten

Beginn der Reflexion der Lehrproben 11:15 Uhr

Dauer der Reflexion 35 Minuten

Ende der Reflexion 11:50 Uhr

Beginn des Kolloquiums (Entwurf K1) 11:55 Uhr

Dauer des Kolloquiums 20 Minuten

Ende des Kolloquiums 12:15 Uhr

Beratung Prüfungsausschuss/Pause für die LiV 80 Minuten

Beginn der mündlichen Prüfung 13:35 Uhr

Dauer der Prüfung 60 Minuten

Ende der mündlichen Prüfung 14:35 Uhr

Erörterung Bewertung Begründung 25 Minuten

Bekanntgabe der Gesamtleistung 15:00 Uhr

30 Minuten vor Beginn der ersten Lehrprobe trifft sich der **Prüfungsausschuss** zur Besprechung

- **LiV**
- **Vorsitz**
- **zwei Prüferinnen oder Prüfer**
- **Mitglied Schulleitung**
- *Lehrkraft des Vertrauens*
- *angemeldete Gäste (max. 2)*
- Klärung Prüfungsfähigkeit
- Ablauf der Prüfung wird besprochen
- Klärung Gast und Lehrkraft des Vertrauens
- Klärung weiterer Fragen und Änderungen

Für Sie wichtig:

- Von beiden Stunden eine gedruckte Ausfertigung der schriftlichen Entwürfe/Skizzen für die Akte mitbringen (nur Grundschule: + Entwurf für Kolloquium)
 - Eigenständigkeitserklärung unterschrieben am Ende des Entwurfs (s. Homepage!)
- Die Lehrkraft des Vertrauens ist für den Tag freigestellt

Tagesplanung 2. Staatsprüfung Grundschule

X X X

Begrüßung des Prüfungsausschusses 8:00 Uhr

Beginn der ersten Prüfungslehrprobe 8:30 Uhr

Länge erste Prüfungslehrprobe 45 Minuten

Ende der ersten Prüfungslehrprobe 9:15 Uhr

Länge der Pause 30 Minuten

Beginn der zweiten Prüfungslehrprobe 9:45 Uhr

Länge zweite Prüfungslehrprobe 45 Minuten

Ende der zweiten Prüfungslehrprobe 10:30 Uhr

Zeitraumen für die Vorbereitung der Reflexion 30 Minuten

ggf. zusätzlicher Zeitraumen für die Absprache des Teams 10 Minuten

Wegezeiten 5 Minuten

Beginn der Reflexion der Lehrproben 11:15 Uhr

Dauer der Reflexion 35 Minuten

Ende der Reflexion 11:50 Uhr

Beginn des Kolloquiums (Entwurf K1) 11:55 Uhr

Dauer des Kolloquiums 20 Minuten

Ende des Kolloquiums 12:15 Uhr

Beratung Prüfungsausschuss/Pause für die LiV 80 Minuten

Beginn der mündlichen Prüfung 13:35 Uhr

Dauer der Prüfung 60 Minuten

Ende der mündlichen Prüfung 14:35 Uhr

Erörterung Bewertung Begründung 25 Minuten

Bekanntgabe der Gesamtleistung 15:00 Uhr

Erste Lehrprobe

Für Sie wichtig:

- Prüfungsausschuss kommt selbstständig zu den Stunden
- bitte Stühle bereitstellen/ evtl. einen kleinen Tisch für das Protokoll
- Arbeiten im Team:
 - BFZ-Kraft, Teilhabeassistenzen etc. nehmen im beschriebenen Umfang und wie gewohnt am Unterricht teil (siehe Entwurf).
 - ggf. folgt nach Abschluss der 2. Std. eine ca. 10min. Besprechungsmöglichkeit mit der Person im Team (z.B. BFZ-Kraft etc.). Ein Mitglied des Prüfungsausschusses ist dabei anwesend.

Tagesplanung 2. Staatsprüfung Grundschule

X X X

Begrüßung des Prüfungsausschusses	8:00 Uhr
Beginn der ersten Prüfungslehrprobe	8:30 Uhr
Länge erste Prüfungslehrprobe	45 Minuten
Ende der ersten Prüfungslehrprobe	9:15 Uhr
Länge der Pause	30 Minuten
Beginn der zweiten Prüfungslehrprobe	9:45 Uhr
Länge zweite Prüfungslehrprobe	45 Minuten
Ende der zweiten Prüfungslehrprobe	10:30 Uhr
Zeitraumen für die Vorbereitung der Reflexion	30 Minuten
ggf. zusätzlicher Zeitraumen für die Absprache des Teams	10 Minuten
Wegezeiten	5 Minuten
Beginn der Reflexion der Lehrproben	11:15 Uhr
Dauer der Reflexion	35 Minuten
Ende der Reflexion	11:50 Uhr
Beginn des Kolloquiums (Entwurf K1)	11:55 Uhr
Dauer des Kolloquiums	20 Minuten
Ende des Kolloquiums	12:15 Uhr
Beratung Prüfungsausschuss/Pause für die LIV	80 Minuten
Beginn der mündlichen Prüfung	13:35 Uhr
Dauer der Prüfung	60 Minuten
Ende der mündlichen Prüfung	14:35 Uhr
Erörterung Bewertung Begründung	25 Minuten
Bekanntgabe der Gesamtleistung	15:00 Uhr

Pause zwischen den beiden Stunden

- Für Sie wichtig:
 - Sie können sich auf die nächste Stunde vorbereiten
 - eigener Raum sollte für Sie bereitstehen

Tagesplanung 2. Staatsprüfung Grundschule

X X X

Begrüßung des Prüfungsausschusses	8:00 Uhr
Beginn der ersten Prüfungslehrprobe	8:30 Uhr
Länge erste Prüfungslehrprobe	45 Minuten
Ende der ersten Prüfungslehrprobe	9:15 Uhr
Länge der Pause	30 Minuten
Beginn der zweiten Prüfungslehrprobe	9:45 Uhr
Länge zweite Prüfungslehrprobe	45 Minuten
Ende der zweiten Prüfungslehrprobe	10:30 Uhr
Zeitraumen für die Vorbereitung der Reflexion	30 Minuten
ggf. zusätzlicher Zeitraumen für die Absprache des Teams	10 Minuten
Wegezeiten	5 Minuten
Beginn der Reflexion der Lehrproben	11:15 Uhr
Dauer der Reflexion	35 Minuten
Ende der Reflexion	11:50 Uhr
Beginn des Kolloquiums (Entwurf K1)	11:55 Uhr
Dauer des Kolloquiums	20 Minuten
Ende des Kolloquiums	12:15 Uhr
Beratung Prüfungsausschuss/Pause für die LIV	80 Minuten
Beginn der mündlichen Prüfung	13:35 Uhr
Dauer der Prüfung	60 Minuten
Ende der mündlichen Prüfung	14:35 Uhr
Erörterung Bewertung Begründung	25 Minuten
Bekanntgabe der Gesamtleistung	15:00 Uhr

Zweite Lehrprobe

- Für Sie wichtig:
 - Prüfungsausschuss kommt wieder selbstständig zur Stunde
 - Stühle bereitstellen/evtl. einen kleinen Tisch für das Protokoll
- Arbeiten im Team:
 - ggf. folgt nach Abschluss der 2. Std. eine ca. 10min. Besprechungsmöglichkeit mit der Person im Team (z.B. BFZ-Kraft etc.). Ein Mitglied des Prüfungsausschusses ist dabei anwesend.

Tagesplanung 2. Staatsprüfung Grundschule

XXX

Begrüßung des Prüfungsausschusses	8:00 Uhr
Beginn der ersten Prüfungslehrprobe	8:30 Uhr
Länge erste Prüfungslehrprobe	45 Minuten
Ende der ersten Prüfungslehrprobe	9:15 Uhr
Länge der Pause	30 Minuten
Beginn der zweiten Prüfungslehrprobe	9:45 Uhr
Länge zweite Prüfungslehrprobe	45 Minuten
Ende der zweiten Prüfungslehrprobe	10:30 Uhr
Zeitraumen für die Vorbereitung der Reflexion	30 Minuten
ggf. zusätzlicher Zeitraumen für die Absprache des Teams	10 Minuten
Wegezeiten	5 Minuten
Beginn der Reflexion der Lehrproben	11:15 Uhr
Dauer der Reflexion	35 Minuten
Ende der Reflexion	11:50 Uhr
Beginn des Kolloquiums (Entwurf K1)	11:55 Uhr
Dauer des Kolloquiums	20 Minuten
Ende des Kolloquiums	12:15 Uhr
Beratung Prüfungsausschuss/Pause für die LIV	80 Minuten
Beginn der mündlichen Prüfung	13:35 Uhr
Dauer der Prüfung	60 Minuten
Ende der mündlichen Prüfung	14:35 Uhr
Erörterung Bewertung Begründung	25 Minuten
Bekanntgabe der Gesamtleistung	15:00 Uhr

Vorbereitung auf die Reflexion beider Stunden

- Für Sie wichtig:
 - eigener, ruhiger Raum sollte für Sie bereitstehen

Tagesplanung 2. Staatsprüfung Grundschule

X X X

Begrüßung des Prüfungsausschusses	8:00 Uhr
Beginn der ersten Prüfungslehrprobe	8:30 Uhr
Länge erste Prüfungslehrprobe	45 Minuten
Ende der ersten Prüfungslehrprobe	9:15 Uhr
Länge der Pause	30 Minuten
Beginn der zweiten Prüfungslehrprobe	9:45 Uhr
Länge zweite Prüfungslehrprobe	45 Minuten
Ende der zweiten Prüfungslehrprobe	10:30 Uhr
Zeitraumen für die Vorbereitung der Reflexion	30 Minuten
ggf. zusätzlicher Zeitraumen für die Absprache des Teams	10 Minuten
Wegezeiten	5 Minuten
Beginn der Reflexion der Lehrproben	11:15 Uhr
Dauer der Reflexion	35 Minuten
Ende der Reflexion	11:50 Uhr
Beginn des Kolloquiums (Entwurf K1)	11:55 Uhr
Dauer des Kolloquiums	20 Minuten
Ende des Kolloquiums	12:15 Uhr
Beratung Prüfungsausschuss/Pause für die LiV	80 Minuten
Beginn der mündlichen Prüfung	13:35 Uhr
Dauer der Prüfung	60 Minuten
Ende der mündlichen Prüfung	14:35 Uhr
Erörterung Bewertung Begründung	25 Minuten
Bekanntgabe der Gesamtleistung	15:00 Uhr

Reflexion beider Lehrproben 35min

- **Ca. 15 Min. für erste Lehrprobe** (7-8 Minuten eigene Reflexion + 7-15 Minuten klärende Nachfragen)
- **Ca. 15 Min. für zweite Lehrprobe** (s.o.)

Für Sie wichtig:

- nach Ende der Reflexionsvorbereitung kommen Sie selbstständig in den Prüfungsraum (den Zeitpunkt haben Sie mit dem Vorsitz abgesprochen)
- Sie können die Reihenfolge der Reflexionen bestimmen

Tagesplanung 2. Staatsprüfung Grundschule

X X X

Begrüßung des Prüfungsausschusses	8:00 Uhr
Beginn der ersten Prüfungslehrprobe	8:30 Uhr
Länge erste Prüfungslehrprobe	45 Minuten
Ende der ersten Prüfungslehrprobe	9:15 Uhr
Länge der Pause	30 Minuten
Beginn der zweiten Prüfungslehrprobe	9:45 Uhr
Länge zweite Prüfungslehrprobe	45 Minuten
Ende der zweiten Prüfungslehrprobe	10:30 Uhr
Zeitraumen für die Vorbereitung der Reflexion	30 Minuten
ggf. zusätzlicher Zeitraumen für die Absprache des Teams	10 Minuten
Wegezeiten	5 Minuten
Beginn der Reflexion der Lehrproben	11:15 Uhr
Dauer der Reflexion	35 Minuten
Ende der Reflexion	11:50 Uhr
Beginn des Kolloquiums (Entwurf K1)	11:55 Uhr
Dauer des Kolloquiums	20 Minuten
Ende des Kolloquiums	12:15 Uhr
Beratung Prüfungsausschuss/Pause für die LIV	80 Minuten
Beginn der mündlichen Prüfung	13:35 Uhr
Dauer der Prüfung	60 Minuten
Ende der mündlichen Prüfung	14:35 Uhr
Erörterung Bewertung Begründung	25 Minuten
Bekanntgabe der Gesamtleistung	15:00 Uhr

- Kolloquium zum Unterrichtsentwurf (Kurzfach 1)
 - Gespräch mit der Fachprüferin, dem Fachprüfer oder dem Vorsitz über die Planung der Unterrichtsstunde in Form des Unterrichtsentwurfs

Für Sie wichtig:

- der Entwurf (max. 8 S.) muss eine Planung einer nicht gehaltenen Stunde in der Zukunft sein
- der Entwurf ist in dem Kurzfach 1 (entweder Mathematik oder Deutsch) geschrieben
- es kann kein zusätzliches Material etc. mitgebracht werden. Ausschließlich der Entwurf ist zum Kolloquium zulässig.

Tagesplanung 2. Staatsprüfung Grundschule

X X X

Begrüßung des Prüfungsausschusses	8:00 Uhr
Beginn der ersten Prüfungslehrprobe	8:30 Uhr
Länge erste Prüfungslehrprobe	45 Minuten
Ende der ersten Prüfungslehrprobe	9:15 Uhr
Länge der Pause	30 Minuten
Beginn der zweiten Prüfungslehrprobe	9:45 Uhr
Länge zweite Prüfungslehrprobe	45 Minuten
Ende der zweiten Prüfungslehrprobe	10:30 Uhr
Zeitraumen für die Vorbereitung der Reflexion	30 Minuten
ggf. zusätzlicher Zeitraumen für die Absprache des Teams	10 Minuten
Wegezeiten	5 Minuten
Beginn der Reflexion der Lehrproben	11:15 Uhr
Dauer der Reflexion	35 Minuten
Ende der Reflexion	11:50 Uhr
Beginn des Kolloquiums (Entwurf K1)	11:55 Uhr
Dauer des Kolloquiums	20 Minuten
Ende des Kolloquiums	12:15 Uhr
Beratung Prüfungsausschuss/Pause für die LIV	80 Minuten
Beginn der mündlichen Prüfung	13:35 Uhr
Dauer der Prüfung	60 Minuten
Ende der mündlichen Prüfung	14:35 Uhr
Erörterung Bewertung Begründung	25 Minuten
Bekanntgabe der Gesamtleistung	15:00 Uhr

Lange Pause für Sie

- Ausschuss berät Ihre schriftlichen Entwürfe, die Stunden, die Reflexion und das Kolloquium und legt die Noten fest
- die Lehrkraft des Vertrauens bringt ihren Standpunkt ein, keine Beteiligung an Notenfindung
- angemeldete Gäste dürfen anwesend sein als „stille Beobachtende“

- Für Sie wichtig:
 - „echte“ Pause für Sie. Nutzen Sie die Pause zur Erholung, essen und trinken Sie ausreichend und gehen ggf. spazieren etc.
 - die Länge der Pause wird mit Ihnen abgesprochen

Tagesplanung 2. Staatsprüfung Grundschule

X X X

Begrüßung des Prüfungsausschusses	8:00 Uhr
Beginn der ersten Prüfungslehrprobe	8:30 Uhr
Länge erste Prüfungslehrprobe	45 Minuten
Ende der ersten Prüfungslehrprobe	9:15 Uhr
Länge der Pause	30 Minuten
Beginn der zweiten Prüfungslehrprobe	9:45 Uhr
Länge zweite Prüfungslehrprobe	45 Minuten
Ende der zweiten Prüfungslehrprobe	10:30 Uhr
Zeitraumen für die Vorbereitung der Reflexion	30 Minuten
ggf. zusätzlicher Zeitrahmen für die Absprache des Teams	10 Minuten
Wegezeiten	5 Minuten
Beginn der Reflexion der Lehrproben	11:15 Uhr
Dauer der Reflexion	35 Minuten
Ende der Reflexion	11:50 Uhr
Beginn des Kolloquiums (Entwurf K1)	11:55 Uhr
Dauer des Kolloquiums	20 Minuten
Ende des Kolloquiums	12:15 Uhr
Beratung Prüfungsausschuss/Pause für die LiV	80 Minuten
Beginn der mündlichen Prüfung	13:35 Uhr
Dauer der Prüfung	60 Minuten
Ende der mündlichen Prüfung	14:35 Uhr
Erörterung Bewertung Begründung	25 Minuten
Bekanntgabe der Gesamtleistung	15:00 Uhr

Mündliche Prüfung (insges. 60 Min.)

- max. 10min Darstellung des Entwicklungsprozesses
- danach vertiefendes Gespräch mit dem Ausschuss

Für Sie wichtig:

- technische Voraussetzungen im Vorfeld mit der Schule klären
- bei Schwierigkeiten den Prüfungsvorsitz im Vorfeld informieren

Tagesplanung 2. Staatsprüfung Grundschule

X X X

Begrüßung des Prüfungsausschusses	8:00 Uhr
Beginn der ersten Prüfungslehrprobe	8:30 Uhr
<small>Länge erste Prüfungslehrprobe</small>	45 Minuten
Ende der ersten Prüfungslehrprobe	9:15 Uhr
<small>Länge der Pause</small>	30 Minuten
Beginn der zweiten Prüfungslehrprobe	9:45 Uhr
<small>Länge zweite Prüfungslehrprobe</small>	45 Minuten
Ende der zweiten Prüfungslehrprobe	10:30 Uhr
<small>Zeitraumen für die Vorbereitung der Reflexion</small>	30 Minuten
<small>ggf. zusätzlicher Zeitrahmen für die Absprache des Teams</small>	10 Minuten
<small>Wegezeiten</small>	5 Minuten
Beginn der Reflexion der Lehrproben	11:15 Uhr
<small>Dauer der Reflexion</small>	35 Minuten
Ende der Reflexion	11:50 Uhr
Beginn des Kolloquiums (Entwurf K1)	11:55 Uhr
<small>Dauer des Kolloquiums</small>	20 Minuten
Ende des Kolloquiums	12:15 Uhr
<small>Beratung Prüfungsausschuss/Pause für die LIV</small>	80 Minuten
Beginn der mündlichen Prüfung	13:35 Uhr
<small>Dauer der Prüfung</small>	60 Minuten
Ende der mündlichen Prüfung	14:35 Uhr
<small>Erörterung Bewertung Begründung</small>	25 Minuten
Bekanntgabe der Gesamtleistung	15:00 Uhr

Kurze Pause für Sie

- Beratung und Festlegung der Note für die mündliche Prüfung
- Berechnung/Festlegung der Gesamtnote
- Vorbereitung des vorläufigen Zeugnisses

Für Sie wichtig:

- kurz warten außerhalb des Prüfungsraums

Tagesplanung 2. Staatsprüfung Grundschule

X X X	
Begrüßung des Prüfungsausschusses	8:00 Uhr
Beginn der ersten Prüfungslehrprobe	8:30 Uhr
Länge erste Prüfungslehrprobe	45 Minuten
Ende der ersten Prüfungslehrprobe	9:15 Uhr
Länge der Pause	30 Minuten
Beginn der zweiten Prüfungslehrprobe	9:45 Uhr
Länge zweite Prüfungslehrprobe	45 Minuten
Ende der zweiten Prüfungslehrprobe	10:30 Uhr
Zeitraumen für die Vorbereitung der Reflexion	30 Minuten
ggf. zusätzlicher Zeitraumen für die Absprache des Teams	10 Minuten
Wegezeiten	5 Minuten
Beginn der Reflexion der Lehrproben	11:15 Uhr
Dauer der Reflexion	35 Minuten
Ende der Reflexion	11:50 Uhr
Beginn des Kolloquiums (Entwurf K1)	11:55 Uhr
Dauer des Kolloquiums	20 Minuten
Ende des Kolloquiums	12:15 Uhr
Beratung Prüfungsausschuss/Pause für die LIV	80 Minuten
Beginn der mündlichen Prüfung	13:35 Uhr
Dauer der Prüfung	60 Minuten
Ende der mündlichen Prüfung	14:35 Uhr
Erörterung Bewertung Begründung	25 Minuten
Bekanntgabe der Gesamtleistung	15:00 Uhr

Bekanntgabe und Erläuterung der Gesamtleistung

- Bekanntgabe der Noten
- kurze Erläuterung der Teilleistungen durch den Vorsitz
- Gratulation

Für Sie wichtig:

- Sie bekommen die Gesamtleistung vom Vorsitz mitgeteilt
- Gäste sind nicht im Raum
- die Niederschrift kann später im Studienseminar eingesehen werden
- Sie erhalten eine vorläufige Bescheinigung, mit der Sie sich bewerben können

Informationen und Rechtliches

- 01.04./01.10. Meldung zur Prüfung (Fächer, Lehrkraft d. Vertrauens, Gäste, Beginn)
 - » Bedenken Sie die Vor- und Nachteile der Personenanzahl (auch für die Lerngruppe, max. 2 Gäste)
 - » **Gäste und Lehrkraft des Vertrauens** (z.B. Mentorinnen/Mentoren, LiV etc.), die in Ihrer Prüfung zugelassen wurden, dürfen in den Unterricht nicht eingreifen
- 14 Tage vor der Prüfung „Angaben zu den Prüfungslehrproben“
 - » Angabe zur Besprechung mit dem multiprofessionellen Team
- Zusammensetzung des Prüfungsausschuss

Informationen und Rechtliches

- Der **Umfang der anonymisierten Vorbereitung** ist auf 8 S. beschränkt, die **Unterrichsskizze** auf 4 S. (s. Leitlinien des Seminarrats).
 - » Achten Sie auch auf korrekte Formalia. Korrekte Rechtschreibung wird erwartet.
 - » Das Deckblatt ist vorgegeben und befindet sich auf der Homepage zum Download.
 - » Zusätzliche Informationen zur Schule oder Lerngruppe oder eine mögliche Dekodierliste wird (wie gewohnt) **verschlüsselt**.
 - Passwort für diesen Prüfungsdurchgang wird nachfolgend bekannt gegeben.
 - Bitte auch angeben: Schulname, ggf. auch den Ort des Unterrichts, wenn dieser von der Stammschule abweicht; z.B. durch BFZ), Lerngruppenbezeichnung, Namen der übrigen beteiligten Personen im Unterricht, ggf. weitere wichtige Angaben...
- Geben Sie **alle Quellen im Entwurf** korrekt an! Auch dem Sinn nach entnommene Passagen.
- **Nutzung von KI** angeben (entsprechend der Handreichungen zur Nutzung von KI)

Die mündliche Prüfung (Ziele)

- Dient dem Nachweis der Handlungs- und Reflexionskompetenz
 - » Auseinandersetzung mit komplexen pädagogischen Fragestellungen auf Grundlage der **komplexen beruflichen Handlungssituationen (BHS)**
 - » Fähigkeit nachweisen, komplexe pädagogische Fragestellungen zu erörtern und im Hinblick auf die Berufspraxis zu reflektieren
 - » Bezogen auf die Handlungsfelder
 - Unterrichten
 - Erziehen
 - Beurteilen
 - Innovieren

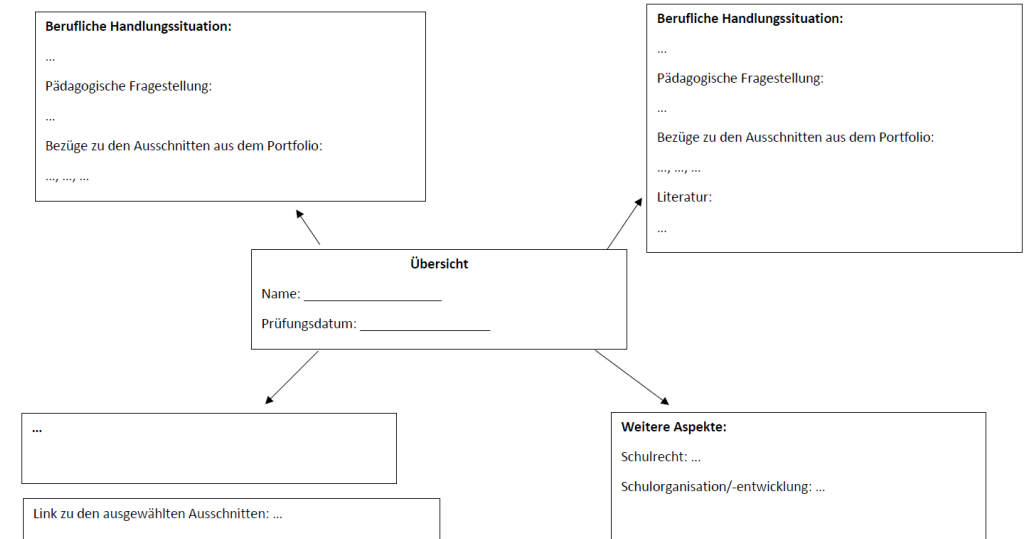
Die mündliche Prüfung (Vorbereitung)

- Ausschnitte aus dem digitalen Portfolio werden dem gesamten Prüfungsausschuss spätestens 14 Tage vor der Prüfung digital zur Verfügung gestellt (Feiertage, Ferien, Wochenenden etc. spielen keine Rolle, es gilt immer spätestens 14 Tage vorher)
 - » Bsp.: Prüfung am Mittwoch: Portfolioausschnitte am Dienstag vor 14 Tagen bis 00:00 Uhr)
- Es gibt keine Festlegung der Anzahl von einzubringenden komplexen beruflichen Handlungssituationen (sinnvoll könnten 1 – 3 BHS sein)
- Die ausgewählten Ausschnitte müssen von den Mitgliedern innerhalb von 45 Minuten gesichtet werden können
- Beispiele: Unterrichtsmaterialien, Förderpläne, Handlungsprodukte von Lernenden, Rückmeldungen anderer, Ton-/Filmsequenzen, Fotos etc...
- Datenschutzrechtliche Gegebenheiten und Grundsätze des wissenschaftlichen Arbeitens sind von der LiV zu berücksichtigen

Die mündliche Prüfung (Übersicht 1 Seite DIN A4)

- Dient der Orientierung und Strukturierung Ihrer eingereichten Portfolioausschnitte
 - » Kurze Nennung der Beruflichen Handlungssituationen und Fragestellungen
 - » Zuordnung der Portfolioausschnitte / Links
 - » Literaturbezüge
 - » Rechtliche- oder schulorganisatorische Bezüge
- Nur eine Seite für alle Ausschnitte insgesamt
- Wird nicht bewertet
- Kann Ihnen auch die Möglichkeit geben, erkennen zu lassen, wie man das Gespräch mit Ihnen öffnen kann

Beispiel C



Die mündliche Prüfung – (1. Darstellung des Professionalisierungsprozesses)

- Darstellung max. 10 Minuten zu Beginn der mündl. Prüfung
- Die Entwicklungsschritte werden unter ausdrücklichem Einbezug der ausgewählten Portfolioausschnitte dargestellt
- Visualisierungen sind möglich aber müssen Bestandteil der bereits eingereichten digitalen Ausschnitte sein – weitere Unterlagen etc. sind nicht zulässig
- Evtl. haben Sie Mindmaps/ Übersichten zu Ihren Beruflichen Handlungssituationen in Ihrem Portfolio eingereicht, die Sie in der Darstellung visualisieren können

Die mündliche Prüfung – (2. Fachgespräch)

- An die Darstellung knüpft ein Fachgespräch im dialogischen Charakter an
 - » Einzelheiten der Ausführungen
 - » Ausschnitte des fortlaufenden Portfolios
 - » **Öffnung** des Fachgesprächs abseits der ausgewählten Ausschnitte ist erforderlich
 - » **Handlungsfelder** sind Inhalt der mündl. Prüfung
 - » Es wird kompetenzorientiert mit Blick auf die **Verzahnung von Theorie und Praxis** geprüft

Die mündliche Prüfung – Bewertung

- Reflexionsfähigkeit in Bezug auf das eigene Handeln ist insbesondere zu berücksichtigen
- Prozentuale Gewichtung kann juristisch nicht vorgenommen werden
- Bewertung im Rahmen einer Gesamtschau, keine separate Bewertung der einzelnen Teile (Vorstellung der Entwicklung, Fachgespräch)

- **Keine Bewertung:**
 - » **formaler Gesichtspunkte** (z.B. Layout) der Ausschnitte des Portfolios
 - » der eingereichten Übersicht

- **Bewertungskriterien:**
 - » Bewertung der Komplexität der Problemdarstellung
 - » Bewertung des sachlichen Gehalts der Ausführungen
 - » Bewertung der Folgerichtigkeit der Ausführungen
 - » Bewertung der Eigenständigkeit des Urteils
 - » Bewertung der Reflexionsfähigkeit in Bezug auf das eigene Handeln

Informationen und Rechtliches

Die Prüfung ist nicht bestanden, wenn

- eine Prüfungslehrprobe oder das Kolloquium mit null Punkten bewertet wird.
- die Summe aus der Bewertung beider Lehrproben weniger als zehn Punkte beträgt.
- die mündliche Prüfung mit null Punkten bewertet wird.
- die Gesamtpunktzahl weniger als 100 Punkte* beträgt.

* Die Gesamtpunktzahl ergibt sich aus den Punkten der Bewertung des Ausbildungsstandes mit einfacher Wertung, der unterrichtspraktischen Prüfung mit dreifacher Wertung und der mündlichen Prüfung mit zweifacher Wertung.

Informationen und Rechtliches

Gesamtbewertung der Prüfung

- 60 % Vorleistung
 - » 7 bewertete Module + Schulleitungsgutachten
 - » multipliziert mit Faktor 1,5

- 40 % Prüfungstag
 - » **HR/F:**
 - 2 Unterrichtspraktische Prüfungen (multipliziert mit Faktor 3)
 - Mündliche Prüfung (multipliziert mit Faktor 2)

 - » **Grundschule:**
 - 2 Unterrichtspraktische Prüfungen + 1 Kolloquium Entwurf (multipliziert mit Faktor 2)
 - Mündliche Prüfung (multipliziert mit Faktor 2)

Vorbereitungen, Klärungen im Vorfeld

- Legen Sie die zwei (Grundschule: drei) **unterschiedene Exemplare der schriftlichen Entwürfe/ Skizzen** bereit und nehmen Sie sie in die Besprechung am Prüfungstag mit (keine Hefthüllen etc., da die Exemplare in die Akte geheftet werden). Der Text für die Eigenständigkeitserklärung befindet sich auf der Homepage.
- min. 48 h vor Prüfungsbeginn schicken Sie die **schriftlichen Entwürfe/ Skizzen** an den Prüfungsausschuss. Evtl. kurzfristige **Änderungen** teilen Sie dem Ausschuss in der Vorbesprechung am Prüfungstag mit (veränderte Teile ausgedruckt mitbringen).
- In einer zweiten, separaten Email an den Prüfungsausschuss versenden Sie bitte die verschlüsselte Datei (z.B. verschlüsseltes Word-Dokument) mit weiteren Angaben zur Prüfung (Schule, Lerngruppe, Mentorin, ggf. Dekodierliste etc.).

Vorbereitungen, Klärungen im Vorfeld

■ Lehrkraft des Vertrauens

- » Sie muss an dem Tag vom Unterricht freigestellt werden.
- » Sie muss zur Prüfungsbesprechung bereits anwesend sein (30min vor Beginn der ersten Lehrprobe).
- » Sie ist grundsätzlich beim Ausschuss.
- » Sie steht dem Ausschuss mit beratender Stimme zu Seite, keine Notenbeteiligung, beteiligt sich nicht an der Prüfung (keine Fragen stellen oder mit LiV reden etc.)
- » Die Lehrkraft des Vertrauens darf in den Unterrichtsstunden keine Aufgaben übernehmen (z.B. Arbeiten im Team, Betreuung von Kindern etc.)

■ Frühstück für den Prüfungsausschuss wird nicht erwartet

- » Sollte von der Schule dennoch ein Frühstück zur Verfügung gestellt werden, bitte dem Prüfungsvorsitz dies in einer Email mitteilen!
- » Darf nicht von Ihnen vorbereitet werden, sondern durch andere Personen!
- » Der Ausschuss bezahlt dafür einen Betrag (5€/Person).

Fragen?

Ihnen viel Erfolg für die Vorbereitung zur Prüfung!